

Die Universität Siegen ist mit knapp 20.000 Studierenden, ca. 1.300 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Technik und Verwaltung, eine innovative und interdisziplinär ausgerichtete Universität. Sie bietet mit einem breiten Fächerspektrum von den Geistes- und Sozialwissenschaften über die Wirtschaftswissenschaften bis zu den Natur- und Ingenieurwissenschaften ein hervorragendes Lehr- und Forschungsumfeld mit zahlreichen inter- und transdisziplinären Forschungsprojekten. Die Universität Siegen bietet vielfältige Möglichkeiten, Beruf und Familie zu vereinbaren. Sie ist deswegen seit 2006 als familiengerechte Hochschule zertifiziert und bietet einen Dual Career Service an.

In der Fakultät I ist im Seminar für Sozialwissenschaften ab dem 1. Oktober 2016 eine Stelle für

**eine wissenschaftliche Mitarbeiterin oder einen wissenschaftlicher Mitarbeiter**  
**(Entgeltgruppe 13 TV-L)**

in Teilzeit (50%-Stelle) befristet bis zum 30.09.2019 zu besetzen. Die Beschäftigungsdauer richtet sich nach den Vorschriften des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes.

**Aufgaben:**

Im Rahmen dieser Stelle sind im Seminar für Sozialwissenschaften folgende Aufgaben zu leisten:

- Mitarbeit in der Forschung, insbesondere in Themenfeldern der Migrationsforschung
- Mitarbeit an der Durchführung von Tagungen und Workshops
- Lehre in den sozialwissenschaftlichen Studiengängen der Philosophischen Fakultät

Die Lehrverpflichtung beträgt 2 Semesterwochenstunden.

**Es handelt sich um eine Stelle zur Förderung der eigenen wissenschaftlichen oder künstlerischen Qualifizierung (Promotion). Hierzu wird im Rahmen der Dienstaufgaben Gelegenheit gegeben.**

**Einstellungsvoraussetzungen:**

Nachzuweisen ist ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Diplom, Master, Magister, Lehramt) in Soziologie, Sozialwissenschaften oder verwandten Fächern.

Erwartet werden Vorkenntnisse in mindestens einem der folgenden Arbeitsschwerpunkte: Migration, transnationale Mobilität, Flüchtlingsschutz und Asylpolitik, Staatsbürgerschaft, Bildung und Arbeit in Migrationsgesellschaften. Kenntnisse in Methoden und theoretischen Grundlagen qualitativer Sozialforschung sowie gute bis sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse werden vorausgesetzt.

Die Universität Siegen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Entsprechend qualifizierte Frauen werden um ihre Bewerbung gebeten.

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind erwünscht.

Auskunft erteilt Prof. Dr. Karin Schittenhelm ([karin.schittenhelm@uni-siegen.de](mailto:karin.schittenhelm@uni-siegen.de)).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, ggf. Referenzen etc.) richten Sie bitte bis zum **9. August 2016** unter Angabe der Ausschreibungskennziffer **2016/I/Soz.wiss./WM/180** an Prof. Dr. Karin Schittenhelm, Philosophische Fakultät, Universität Siegen, 57068 Siegen oder auch per E-Mail an [karin.schittenhelm@uni-siegen.de](mailto:karin.schittenhelm@uni-siegen.de).

Informationen über die Universität Siegen finden Sie auf unserer Homepage [www.uni-siegen.de](http://www.uni-siegen.de)